

17. Januar 2008

## Raus aus der der Zwickmühle beim Fachkräftemangel

Es ist längst kein Geheimnis mehr und wird unter der Überschrift „Lebenslanges Lernen“ von Vertretern aus Politik und Wirtschaft regelmäßig eingefordert: Wer beruflich vorankommen will, muss dazu bereit sein, sich weiterzubilden. Durch den aktuellen Mangel an Fachkräften befinden sich die Unternehmen scheinbar in einem Dilemma: Wo die Geschäfte gut laufen, wird jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter gebraucht. So wird das Thema Weiterbildung gerade in guten Zeiten gerne auf die lange Bank geschoben.

Ein Studium bei einer Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie (VWA) bietet da einen Ausweg. Es ermöglicht ein Studium auf Hochschulniveau in der freien Zeit, also am Abend und/oder am Wochenende. Das Unternehmen profitiert unmittelbar von den Lerninhalten der Studiengänge. Die Studenten pflegen einen branchenübergreifenden Know-How-Transfer. In der Regel können die Ergebnisse der Diplomarbeiten unmittelbar im Betrieb angewendet werden. VWA ist ein Angebot aus der Praxis für die Praxis.

Die gemeinnützige VWA Wiesbaden mit ihren Zweigakademien in Gießen und Fulda hatte ihre Geburtsstunde vor zwölf Jahren im Gesundheitswesen und hat ihr Angebot kontinuierlich ausgebaut. Sie ergänzt die berufsbegleitenden Studiengänge privater und öffentlicher Hochschulen. Zulassungsvoraussetzung zum Studium ist in aller Regel das Abitur oder die fachgebundene Hochschulreife.

Durch die bundesweit in über 100 Städten vertretenen Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademien bleibt auch Berufstätigen ohne Abitur der Weg zum Studium nicht verschlossen. Die Lehrveranstaltungen der VWA Wiesbaden finden in den Hörsälen der Fachhochschule Wiesbaden statt. Die Option für ein Studium der VWA gehört daher auch in den Werkzeugkasten moderner Personalentwicklungskonzepte.

Die Diplome der Akademien genießen hohes Ansehen. So wundert es nicht, dass 80 Prozent der Absolventen sich beruflich verbessern und das Studium uneingeschränkt weiterempfehlen. Insgesamt sind an den Deutschen Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademien derzeit mehr als 25.000 Studierende eingeschrieben, und über 150.000 Berufstätige verfügen über ein VWA-Wirtschaftsdiplom. Für viele war ihr Wochenend- und Abendstudium das Sprungbrett in eine erfolgreiche Karriere.

An der VWA in Wiesbaden stehen Berufstätigen Studienangebote in den Bereichen BWL, Gesundheitsmanagement, Personal-, Finanz- und Verwaltungsmanagement sowie Marketing und Wirtschaftsinformatik offen. Seit letztem Jahr bietet die VWA Wiesbaden zusätzlich die Möglichkeit, die Schwerpunkte Personalmanagement und Wirtschaftsinformatik als kombinierte Präsenz- und Online-Studiengänge zu absolvieren. Der nächstmögliche Termin der Studienaufnahme ist Anfang März 2008.

# vwa. wiesbaden. presse

Die Info-Veranstaltungen der Akademie finden am Freitag, den 25. Januar 2008, sowie am 22. Februar 2008 jeweils ab 18.00 Uhr in der Fachhochschule Wiesbaden (Kurt-Schumacher-Ring 17, Hörsaal C 101) statt. Nach einem allgemeinen Überblick über Inhalte und Struktur des VWA-Studiums steht das Team der VWA Wiesbaden für alle Fragen persönlich zur Verfügung.

Interessentinnen und Interessenten sind herzlich willkommen. Ausführliche Informationen stehen im Internet bereit ([www.vwa-wiesbaden.de](http://www.vwa-wiesbaden.de)) und können auch telefonisch kostenlos angefordert werden (0611 – 33465970).

Die über 100 deutschen Verwaltungs- und Wirtschaftsakademien bieten ein berufsbegleitendes Studium auf Hochschulniveau. Anerkannte Universitätsprofessoren und erfolgreiche Praktiker vermitteln Managementkompetenz auf wissenschaftlicher Basis. Die Absolvent(inn)en der VWA werden zu kompetenten und belastbaren Generalisten mit starker Persönlichkeit qualifiziert.



VWA Wiesbaden/Gießen/Fulda - Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Wiesbaden e.V.  
Schiefersteiner Straße 46, 65187 Wiesbaden

• Wissenschaftliche Leitung: Univ.-Prof. Dr. Karlhans Sauernheimer  
• Vorsitzender des Vorstands: Joachim Nolde • Geschäftsführer: Frank Höhn

[www.vwa-wiesbaden.de](http://www.vwa-wiesbaden.de) / [www.vwa-portal.de](http://www.vwa-portal.de)